

SCHULAMT für den KREIS EUSKIRCHEN

als untere Schulaufsichtsbehörde



Postanschrift: Kreis Euskirchen 53877 Euskirchen

Schulaufsichtsbezirk III

bearbeitet von: Bettina Ismar
Geschäftsführerin Beirat Schule+Beruf

Telefon-
Durchwahl: 02251/6 50 56 83

Telefax: 02251/14 86 26

Dienstgebäude: Jülicher Ring 32

Datum: 30.08.2007

An die Schulleitung

der SI-Schulen im Kreis Euskirchen

Projekt „Schulabgängerbefragung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Planungsrunde in Kooperation mit der VHS des Kreises Euskirchen für die Beantragung von Fördergeldern hat sich als weiterer Baustein zu der angekündigten Fortbildungsreihe für Berufswahlkoordinatoren/interessierte Lehrer/innen/Schulsozialarbeiter und Referendare aller Schulformen das Projekt „Schulabgängerbefragung“ ergeben..

Dieses Projekt wurde bereits zweimal in Köln erfolgreich umgesetzt. Es handelt sich um eine anonyme Online-Befragung direkt im Anschluss an das Halbjahreszeugnis 2007/08 im Jahrgang 10, die in den Computerräumen der Schulen durchgeführt werden. Zeitlich sollten max. eine Unterrichtsstunde für die Vorbereitung und je nach Klassenstärke/Computerplätzen max. zwei Unterrichtsstunden für das Ausfüllen eingeplant werden. Die Auswertung übernimmt die Kreis-VHS, ebenso die Präsentation der Ergebnisse im Rahmen eines Workshops für die an der o.g. Fortbildung teilnehmenden Lehrer. Zudem werden die Ergebnisse veröffentlicht.

Ziel ist es, unsere Arbeit im Bereich „Übergang Schule – Beruf“ noch mehr zu optimieren.

Informationen zu der Befragung in Köln können Sie nachlesen unter www.bildung-koeln.de.

Um diese Befragung organisieren zu können, bitten wir um die Zusendung des beigefügten Fragebogens per Fax an die VHS Kreis Euskirchen, Faxnr. 02251/15398.

Mit freundlichen Grüßen

Bettina Ismar
Geschäftsführerin
Beirat Schule+Beruf

Andreas Balsliemke
Fachbereichsleiter
der VHS Kreis Euskirchen

Anlage: Faxvorlage Fragebogen

Telefon: (02251) 15-0
Telefax: (02251) 15 338
EMail: lernpartnerschaft-eu@t-online.de
Internet: <http://www.kreis-euskirchen.de>

Sprechstunde:

Konten der Kreiskasse:
Kreissparkasse Euskirchen 1000017 (BLZ 382 501 10)
Postbank Köln 21756-506 (BLZ 370 100 50)



Bahnhof Stadtbus-Linie 872: Kreishaus/Reinaldstr. (Jülicher Ring), Ertstadium (Nebenstellen Kelttenring u. Am Schwalbenberg)

FAX an:
VHS Kreis Euskirchen
Faxnr. 02251/15398

**Schulabgängerbefragung Ende erstes Halbjahr 2007/08 im Jahrgang 10
SI- Schulen im Kreis Euskirchen**

Schule : _____

Anschrift : _____

Datum: _____

Unsere Schule ist an der Teilnahme interessiert
 nicht interessiert

Unterschrift: _____

e-mail Adresse: _____

Schulstempel:



Schulamt für die Stadt Köln
als untere staatliche Schulaufsichtsbehörde



Übergangs-
management
Schule - Beruf



Schulabgängerbefragung Stadt Köln

Mit der „Schulabgängerbefragung“ soll der Stand und die Richtung des Berufswahlverhaltens von Schülerinnen und Schülern transparent gemacht werden.

Erfragt werden mittels eines Fragebogens am PC Wünsche und geplante Alternativen nach Abschluss der Klasse 10 sowie einige persönliche Daten.

Angelegt ist die Befragung für den Zeitraum nach der Zeugnisvergabe zum Schulhalbjahr, damit ist in den Schulen gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern über die Realisierung bzw. über Alternativen ihrer Vorhaben noch diskutiert werden kann. Diese aktivierende Befragung ist aber zeitlich variabel einsetzbar. Es besteht eine unmittelbare Auswertungsmöglichkeit für die einzelne Schule. Die Befragung kann daher auch als ein Element der Berufswahlvorbereitung genutzt werden. Die übergreifenden Ergebnisse werden vom Schulamt für die Stadt Köln ausgewertet und in einer Dokumentation zusammengefasst und veröffentlicht.

Ziel

Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern sind über den aktuellen Stand und die Entwicklung des Berufswahlprozess in der eigenen Klasse informiert.

Beratungs- und Handlungsbedarf kann zielgenau erkannt und entsprechende Maßnahmen eingeleitet werden.

Die übergreifenden Ergebnisse sind Bestandteil einer qualitativen Übergangsstatistik. Der Erfahrungsaustausch zwischen einzelnen Schulen über die Optimierung der schulischen Berufswahlvorbereitung und über das Berufswahlverhalten der Jugendlichen wird erleichtert.

Vorbereitung

- Die Schulabgängerbefragung wurde 2006 erstmalig online auf dem regionalen Bildungsportal <http://www.bildung.koeln.de> durchgeführt.

- Die Befragung ist so aufbereitet, dass sie an den Schulen ohne Vorbereitung durchgeführt werden kann. Die Schulen erhalten rechtzeitig eine Anleitung und die Zugangscodes, Benutzername und Passwort.
- Manche Lehrkräfte finden es hilfreich, die einzelnen Fragen mit den Schülerinnen und Schülern vorher zu erörtern, während andere Schulen berichten, dass die Beantwortung der Fragen auch ohne gesonderte Vorbesprechung reibungslos klappt.

Durchführung

- Auf der Webseite des Kölner Bildungsportals ist unter der Rubrik Berufswahl eine eigene Seite für die Schulabgängerbefragung eingerichtet. Der Fragebogen ist dort rechts oben im Kasten „Aktuelles“ hinterlegt und mit Hilfe des Benutzernamens und des Passwortes zu öffnen.
- Die Schüler werden durch die Befragung geführt, lediglich bei der zentralen Frage 10 ist darauf zu achten, dass danach nicht alle restlichen Fragen, sondern nur noch die angegebenen Fragen beantwortet werden müssen.
- Wenn ein Fragebogen ausgefüllt und abgeschickt ist, wird der Web-Browser geschlossen und der/die nächste/r Schüler/in ist automatisch auf der richtigen Seite und ruft wieder den Fragebogen auf.
- Vorgesehen ist, dass die Schülerinnen und Schüler im Computerraum parallel an den vorhandenen PCs den Fragebogen ausfüllen. (Dauer pro Schüler/in durchschnittlich 5 Minuten) und dann die nächste Gruppe die frei gewordenen Plätze übernimmt. Eine andere zeitintensivere Variante ist, dass der Berufswahlkoordinator oder die Berufswahlkoordinatorin die Schülerinnen und Schüler nacheinander an den Computer holt und mit ihnen einzeln die Fragen durchgeht.
- Nach Ablauf des Befragungszeitraums erhalten die Schulen aus dem Datensammelpunkt der Online-Befragung eine kleine Grundausswertung für Ihre Schule sowie die gesamten schulbezogenen Daten, die schulintern mit GrafStat ausgewertet werden können.

Nachbereitung

- Während der Beantwortung der Fragen stellt der Berufswahlkoordinator oder die Berufswahlkoordinatorin bereits fest, welche Schülerinnen und Schüler noch unsicher in ihrer Entscheidung sind, bzw. welche Wünsche auf ihre Realisierbarkeit hin abgeklärt werden müssen. Mit diesen kann dann das weitere Vorgehen im persönlichen Berufswahlprozess geplant werden. Insbesondere sind hierbei Gespräche mit Beratungsfachkräften einzubeziehen.

Häufig gestellte Fragen

- Warum findet die Schulabgängerbefragung im Februar statt und nicht erst am Ende des Schuljahres?
- Wozu werden die Daten verwendet?

Weitere Informationen

Ansprechpartnerin für das Schulamt Köln:

Regina Linke,

Schulamt für die Stadt Köln

Tel.-Nr: 0221-221-29282

E-Mail: Regina.Linke@stadt-koeln.de

www.bildung.koeln.de/Berufswahl